

## Die Verfassung des Jahres 1791

### INHALTE:

- König wird durch Eid zur Wahrung der Verfassungsgrundsätze verpflichtet
- Frankreich wird konstitutionelle Monarchie
- Der Monarch ist oberster Repräsentant der Exekutive und behält den Oberbefehl über die Nationalgarde
- Vetorecht des Königs gegen Gesetze mit aufschiebender Wirkung für höchstens sechs Jahre
- Alle Richter und Beamten müssen vom Volk gewählt werden
- Friedensverpflichtung gegenüber dem Ausland
- starke Erschwerung von Verfassungsänderungen (langwieriges Verfahren über Dauer von 10 Jahren)
- Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte ist Verfassungsbestandteil
- Säkularisation wird bestätigt, Klerus behält eigenständige Zivilverfassung von 1790
- Die Nationalversammlung erhält umfassende Kontroll- und Aufsichtsrechte sowie die Zuständigkeit für Außenpolitik, internationale Verträge und die Streitkräfte
- Weitgehende Selbstverwaltung der Departements und Kommunen

### HISTORISCHER KONTEXT:

- entwickelt durch die Verfassungsgebende Nationalversammlung
- Umsetzung der Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789 in geltendes Recht
- Kurze Geltungsdauer wegen Inpraktikabilität bei Konflikt zwischen König und Parlament über die Landesverteidigung

### BEDEUTUNG:

- endgültiger Bruch mit der absoluten Monarchie: König wird abhängig vom Willen des souveränen Volkes
- erste nachrevolutionäre Verfassung Frankreichs
- Vorbild aller bürgerlichen Verfassungen des 19. Jh.